

Spuren des Kompetenzerwerbs sichtbar machen

B. Döringer, Fachbereich Gesundheit & Soziales und Olaf Pütz – Zentrum für Hochschuldidaktik & E-Learning



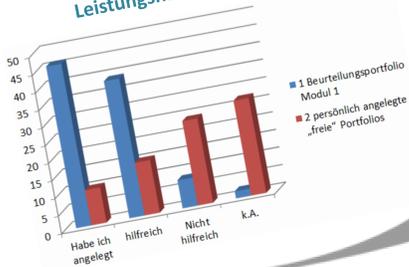
HRK Hochschulrektorenkonferenz
Projekt nexus
Übergänge gestalten, Studienerfolg verbessern



Portfoliotypen

Die Portfolioarbeit ist ein bereits etabliertes Lehr-/Lern-Medium, mit dem sich die Lernenden einerseits Ihre eigene Lernbiografie verdeutlichen sowie andererseits Artefakte mit hohen individuellen Anteilen erstellen und somit Lern- und Praxisfelderfahrung in den Lehr-/Lernprozess einbringen – eine der Grundvoraussetzungen für eine wirksame Realisierung kompetenzorientierten Lehrens und Prüfens.

Die freiwillige Portfolioarbeit ging in einigen Studiengängen gen Null
Entscheidung 2014:
Portfolio primär als Leistungsnachweis zu verankern



Das Gesamtkonstrukt Portfolio sichert nur dann einen Lernerfolg, wenn die Bestandteilen aus bewerteten Elementen (Hausarbeiten) und nicht bewerteten (aber geforderten) Aufgaben (Lernbiografie, Selbstreflexion, Prozessreflexionen,...) inklusive E-Herausforderungen aufeinander abgestimmt sind.

Die Portfolioprüfung beinhaltet bewertete und nicht bewertete Artefakte (s. u. rechts)
*SRF = Selbstreflexion

Das (E-) Portfolio wurde als Leistungsnachweis in die Prüfungsordnung des Fachbereichs Gesundheit & Soziales aufgenommen.



PERSÖNLICHER SCHREIBTISCH Portfolio

ILIAS

Mein Profil SRF-Sozialkompetenz SRF-Humankompetenz SRF-Lernkompetenz SRF-Fachkompetenz Kompetenzprofil

Posterpäsentation Hausarbeit EBP/Eval.

"Erfolgreich zu sein heisst, anders als die Anderen zu sein."
Woody Allen

Name: Kay-u. Hanusch
geb.: 12.06.1972

Intension zur Bachelor Ausbildung:
Mit der Unverkümmtheit kindlicher Augen die Zusammenhänge in der Natur neu entdecken und mit dem neuem Wissen die Welt zu bewegen ist die innere Unruhe, welche mich unermüdet vorantreibt. Kein Berg ist zu hoch, da mich vielmehr das Gelingen interessiert. Keine Wiese ist mir zu weit, da mich vielmehr das Wachstum des Grases interessiert. Keine Grube ist mir zu tief, da mich eher die Frage beschäftigt warum diese überhaupt existiert. Das Feuer der Neugier kann nur durch die kleinen Tropfen der Erkenntnis kontrolliert werden. Für mich gibt es nichts schöneres, als ein weiteres Puzzleteil zum Verständnis der Gesamtheit gefunden zu haben und gleichzeitig Puzzleteile des Ganzen zu sein. Die Wege die Puzzleteile zu finden sind nicht vorherzusehen, sondern werden durch die

E-Portfolio als Leistungsnachweis

Bewertung	Vollständigkeit
Persönliches Profil	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
SRF-SOZIALKOMPETENZEN	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
SRF-HUMANKOMPETENZEN	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
SRF-LERNKOMPETENZEN	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
SRF-FACHKOMPETENZEN	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
Kompetenzprofil (Sem.abschluss)	<input type="checkbox"/> Mit Erfolg teilgenommen
Posterpäsentation	<input type="checkbox"/> ist im Portfolio eingepflegt
Hausarbeit EBP/Eval.	<input type="checkbox"/> ist im Portfolio eingepflegt
Noten Poster/Hausarbeit	
Gewichtung*	1/2 1/2



Bewertungen von E-Portfolio

Prüfungsportfolio

- ✓ Schwerpunkte im Kompetenzaufbau – Selbstreflexionen als Online-Test angelegt
- ✓ Bsp. Rechts oben Kompetenzbildung im Bereich wissenschaftlichen Arbeiten
- ✓ Feedbackgebund und Netzwerkbildung: Gruppenarbeit – Studie als Poster
- ✓ Annahme von erhaltendem Feedback: Gruppen-Präsentation Poster im Plenum

Fallarbeitsportfolio

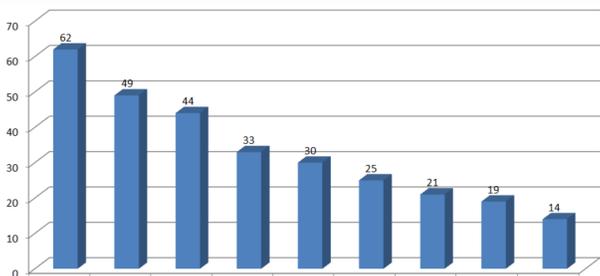
- ✓ Video Patient/Klient: Feedback Kommilitonen
- ✓ Selbstreflexion erhaltener Feedbacks
- ✓ Wiss. Kompetenzen: Forschungsskizze
 - ✓ Ethische Urteilsbildung
 - ✓ Kompetenzbeurteilung aller Lehrveranstaltungen im Modul
- ✓ Selbstreflexion Evidenz basiertes Arbeiten

Reflexionsportfolio

- ✓ Gesundheitspädagogische Kompetenz als neues Aufgabenfeld
- ✓ Pädagogische Interventionen konzipieren und durchführen (Unterrichtsentwurf & Microteaching)
- ✓ Dozenten-Feedback zur Präsentation

n = 80 Studierende

Meine Kompetenzen im Bereich ...haben sich verbessert.



- 62: ich bin immer noch interessiert Neues auszuprobieren
- 49: ich bin offen für Veränderungen, auch wenn sie mich persönlich treffen
- 44: ich bin interessiert Neues auszuprobieren
- 33: ich stelle präziser „Altes“ in Frage
- 30: ich kann persönliche Lernziele formulieren
- 25: ich suche gerne nach innovativen Lösungswege
- 21: ich lerne zu reflektieren, reflektierendes Schreiben
- 19: ich lerne Reflexionsbereich zu identifizieren
- 14: ich verändere mein verhalten, weil ich jetzt merke, dass es ineffizient ist



portfolioarbeitcompetere
Informationen rund um die E-Portfolioarbeit

Kompetenzorientiert prüfen und Kompetenzerweiterungen dokumentieren

- Portfolioarbeit als komplexe Prüfungsform
- Portfolioarbeit (freiwillig) als Instrument zur Entwicklung von Humankompetenzen

... die Beobachtung Studierender auf ihre eigenen Lernaktivitäten schärfen

- neue Impulse
- Lehre studentenzentrierter
- Kompetenzorientierte Lehre & Prüfung
- Lernziele autonom bestimmen wollen und können



E-Portfolio zur Unterstützung selbstgesteuerten Lernens mit digitalen Medien ⇒ E-Kompetenz

Stadt der Kompetenzen

Literatur: Ergebnisdetails erster Studien und Informationen zur Durchführung können gerne bei der Hochschule nachgefragt werden.



KONTAKT:
Hochschule Fresenius
Birgit Döringer: doeringer@hs-fresenius.de
Olaf Pütz: puetz@hs-fresenius.de

